

Inhaltsverzeichnis

Inhalt

1	Der Hortisol - Boden des Jahres 2017 (Vorwort)	7
2	Gartenböden – vom Menschen gemacht (BEATE MICHALZIK)	8
2.1	Bedeutung und Funktionen von Böden	8
2.2	Der Gartenboden oder Hortisol	8
2.3	Eigenschaften von Hortisolen gegenüber natürlich gewachsenen Böden	9
2.4	Abgrenzung zu anderen Bodentypen der Klasse „Terrestrische anthropogene Böden“	10
2.5	Literatur	10
3	Eine kleine Typologie der Nutzgärten und ihrer Böden (HANS-HEINRICH MEYER)	11
3.1	Dörfliche Hausgärten	11
3.2	Gartenbau auf engstem Raum: Städtisch-bürgerliche Nutzgärten	13
3.3	Die Hortisole der Klostergärten – ein Erbe der Christianisierung	16
3.4	Gartenbau auf Extrem-Standorten: Die Wurzgärten der Höhenburgen	16
3.5	Professioneller Intensivgartenbau: Die Küchengärten der Schlösser	17
3.6	Vermittler zwischen Wissenschaft und Praxis: Vorbildliche Gärten vor 200 Jahren	18
3.7	Bodenkundlich ambivalent: Kleingärten	20
3.8	Fazit	21
3.9	Literatur	21
4	Das Erbe Christian Reicharts. Thüringer Gartenbau vom 18. bis zum 20. Jahrhundert (EBERHARD CZEKALLA)	22
4.1	Gartenbau in Thüringen vor Christian Reichart	22
4.2	Christian Reichart – bedeutender Erfurter Gärtner und bedeutende Erfurter Persönlichkeit	22
4.3	Erfurter Gartenbau vom 18. bis zum 20. Jahrhundert	25
4.4	Gartenbau in Thüringen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert	26
4.5	Literatur	31
5	Den Lebensraum Boden mit allen Sinnen erfahren – Gärten als Lernorte (BEATE WALTHER)	32
5.1	Der Boden – ein entfremdeter Lebensraum	32
5.2	Schulgärten in Bildungstheorie und Bildungspolitik	32
5.3	Schulgärten als außerschulische Lernorte	34
5.4	Exkurs: Lebensraum Boden im „Mitmachgarten“ der Landesgartenschau Apolda 2017	35
5.5	Gärten in der Aus- und Fortbildung	37
5.6	Ausblick: Lerninhalte im Wandel der Zeit	37
5.7	Literatur	38
6	Gartenbauliche Bodennutzung in Thüringen heute (FRANZISKA GEBERT)	39
6.1	Anbaustruktur des Erwerbsgartenbaus	39
6.2	Gartenbauregionen in Thüringen	40
6.3	Freizeitgärten	40
6.4	Fazit	42
6.5	Literatur	42
7	Gefährdung und Schutz von Gartenböden (FRANZISKA GEBERT, DIETER KOCH)	43
7.1	Der Boden – ein komplexes Medium	43
7.2	Bodenbelastungen	43
7.3	Übergeordnete Aufgaben und Ziele des Bodenschutzes	44
7.4	Bodenschutz und Bodenschutzrecht	44
7.5	Bodenschutz im Erwerbsgartenbau	45

7.6	Bodenschutz im Haus- und Kleingarten	47
7.7	Fazit	48
7.8	Literatur	48
8	Handlungsperspektiven für den Umgang mit gärtnerisch genutzten Böden	49
	(FRANZISKA GEBERT, EBERHARD CZEKALLA)	
8.1	Politische Entscheidungen (Flächensicherung, Pacht- und Landpreise)	49
8.2	Stärkung der regionalen und saisonalen Märkte	49
8.3	Hinwendung zu boden- und umweltschonendem Anbau	49
8.4	Anpassungen an den Klimawandel	51
8.5	Ökologisches und nachhaltiges Denken fördern	51
8.6	Fazit	51
8.7	Literatur	52
9	Gartenböden - kulturelles Erbe unter Planungsdruck. Das Fallbeispiel Erfurt	53
	(KATHARINA HASCHKE, ILKE MARSCHALL)	
9.1	Der Hortisol, ein Schutzgut in Planungsprozessen – eine Einführung	53
9.2	Gesetzliche Grundlagen und Rahmenseetzungen	53
9.3	Planungsziele für Hortisole am Beispiel der Stadt Erfurt	55
9.4	Anregungen für einen optimierten Schutz der Erfurter Gartenböden	57
9.5	Fazit	60
9.6	Literatur	60
10	Die Daten der Bodenschätzung und ihr Wert als Informationsquelle für die Ermittlung von Hortisolen	62
	(THOMAS RÖTSCHER)	
10.1	Sinn und Zweck	62
10.2	Methodik	62
10.3	Darstellung der Ergebnisse: Klassenzeichen, Bodenzahl und Ackerzahl	63
10.4	Dokumentation: Bodenschätzungskarten und -bücher, Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS)	64
10.5	Verwaltungsalltag und Projekte	65
10.6	Bodenschätzungsdaten und Hortisole	65
10.7	Fazit und Zusammenfassung	66
10.8	Literatur	66
11	Zwei Ermittlungsverfahren im Vergleich: Potenzielle Hortisolstandorte der Stadt Erfurt	67
	(HANS-HEINRICH MEYER, THOMAS HILDEBRANDT, KATHARINA HASCHKE)	
11.1	Anlass	67
11.2	Methodik	67
11.3	Gartenlandflächen mit hoher Nutzungskontinuität, abgeleitet aus historischen Karten	68
11.4	Automatisierte Variante	72
11.5	Vergleich der Varianten	73
11.6	Fazit und Ausblick	74
11.7	Literatur	76
12	Steckbriefe ausgewählter Hortisole	77
	(STEFAN BRUNE, HANS-HEINRICH MEYER, BEATE MICHALZIK)	
13	Zusammenfassung / Summary	95
	Autoren	98